

PROJEKTTITEL: LOOP IT!

PROJEKTLÉITUNG: ÖGUT GESMBH

LAUFZEIT: 01.05.26 - 30.04.28

Welche Möglichkeiten bietet Ihr Projekt für Pädagoginnen und Pädagogen, die einen Kooperationszuschuss beantragen möchten?

Die Kooperationszuschüsse ermöglichen Pädagog:innen die Anschaffung von Lehrmaterialien, die Durchführung von Exkursionen oder das Hinzuziehen von Expert:innen, um Kindern und Jugendlichen bewussten Konsum, Materialkunde, Wertstoffkreisläufe, Produktlebenszyklen, Abfallvermeidung, -sortierung und Recycling zu vermitteln.

Im Projekt entwickelte bzw. optimierte Lehrinhalte zu Kreislaufwirtschaft, Zirkulärem Design, Kunststoffen und Umweltauswirkungen können gemeinsam mit dem Projektteam oder eigenständig in den Unterricht integriert werden.

PROJEKTPARTNER:INNEN

- **Konsortium:**
 - ÖGUT GesmbH
 - Fachhochschule Wiener Neustadt
 - METRAN
 - Naku
- **Schulische Bildungseinrichtung:**
 - GTVS Alte Donau (Wien)
 - OVS Konstanziagasse (Wien)
 - VS Bisamberg (NÖ)
 - BRG6 Marchettigasse (Wien)
 - GRG Franklinstraße (Wien)

PROJEKTZIELE

- Entwicklung eines modularen, altersgerechten Workshopkonzepts zu Kreislaufwirtschaft und zirkulärem Design am Beispiel Kunststoffe für Volks- und Mittelschulen (Reihe aus 4 Workshops: "Kreislaufwirtschaft & Kunststoffe", "Umwelt & Konsum", "Materialanalyse", "Kreislaufwirtschaft selbst gemacht" über 1 Semester).
- Befähigung von Lehrpersonen im Rahmen eines Train-the-Trainer-Ansatzes, die Inhalte eigenständig mit ihren Klassen umzusetzen.
- Steigerung des Verständnisses der Schüler:innen für Kreislaufwirtschaft, Umweltauswirkungen, Abfallvermeidung, Kunststoffsortierung und nachhaltiges Produktdesign
- Förderung technischer und kreativer Handlungskompetenzen (z. B. Sortierexperimente, Mini-Trennanlage, Recyclingprozesse mittels mobiler Spritzgussanlage, Medienkompetenz durch die Produktion von Kurzvideos).
- Stärkung von Teamarbeit und Problemlösekompetenzen durch gruppenbasierte Werkstattphasen

- Integration von Gender- und Diversitätsaspekten in Methoden, Materialien und Gruppenzusammensetzung und Erstellung eines Genderleitfadens für MINT-Projekte an Schulen.
- Beitrag zu ökologischer Nachhaltigkeit und SDG 12 durch praktische Erfahrungsräume, die nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster begreifbar machen.

WAS PASSIERT IM PROJEKT?

Kinder und Jugendliche lernen Kreislaufwirtschaft am Beispiel von Kunststoffen kennen. In Workshops bekommen sie praktische Einblicke in naturwissenschaftliche und technische Forschung in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Materialkunde und Umweltthemen.

Im Mittelpunkt des Projekts stehen zirkuläres Design, Sortierung und Recycling von Kunststoffen sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit dieser Materialgruppe. Altersgerecht wird der Umweltbezug hergestellt und der bewusste Einsatz der Vorteile von Kunststoffen behandelt. In praxisnahen Workshops bearbeiten die Schüler:innen spannende Forschungsfragen und führen Experimente mit Kunststoffen selbst durch. Die im Projekt entwickelte Workshopreihe ist über ein Semester gedacht, in dem die Schüler:innen in dieser Zeit laufend am Thema Kreislaufwirtschaft arbeiten. Ziel ist es, ein alters- und gendergerechtes Semesterkonzept mit und für Lehrpersonen zu entwickeln das sie nach Abschluss des Projektes selbstständig weiterführen bzw. mit weiteren Schulen teilen können.

KONTAKT UND INFORMATION FÜR KOOPERATIONSZUSCHÜSSE:

Projektleitung: Veronika Reinberg
Telefonnummer: 0676/9219294
E-Mail: veronika.reinberg@oegut.at

Nutzen Sie weitere spannende Förderangebote des Bundesministeriums für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) zum Thema Menschen in Forschung, Technologie und Innovation:

<https://www.ffg.at/menschen>